

DAS VORKOMMEN VON SYMPECMA PAEDISCA BRAUER IM KREIS RAVENSBURG (BAD.-WÜRTT.)

von Peter Detzel

Die Sibirische Winterlibelle wird in der Roten Liste (Clausnitzer et al. 1984) als stark gefährdet eingestuft. Diese Art konnte von mir in den Jahren 1983 und 84 in drei Biotopen festgestellt werden:

- 1.) Siechenmoos am Ortsrand von Schlier, Krs. Ravensburg
2 Eintiere am 6.10.1983;
- 2.) Lochmoos, Gemeinde Schlier, Krs. Ravensburg
2 Eintiere am 8.10.1983;
mehrere Ex. am Bannbühlweiher/Lochmoos am 17.6.-19.6.84
Exuvienfunde am Bannbühlweiher 22.7.-25.7.84
Exuvienfund am Bannbühlweiher 19.8.84.
- 3.) Lanzenreuter Weiher, Stadt Ravensburg
Eintiere am 18.6.1984

Meldungen für den Kreis Ravensburg liegen vor aus dem Taufach-Fetzach Moor (Bauer, S. 1977), dem Badensee bei Beuren (Schmidt, Eb. 1981), dem Pfrunger Ried (Siedle, K. 1984), und dem Königsdorfer Filz/ Obersee bei Kißlegg (Frey, G. 1951). Aus dem im Kreis Biberach gelegenen Federsee Ried wurde *Sympecma paedisca* ebenfalls gemeldet (Brehme, W. 1974). Belegexemplare, der von mir gefundenen Tiere, befinden sich in der Sammlung des Staatl. Museums für Naturkunde Stuttgart.

Literatur

Bauer, S. (1977): Untersuchungen zur Tierwelt des Moorkomplexes Fetzach-Laufachmoos-Graben im Oberschwaben (Krs. Ravensburg) Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 44/45, Karlsruhe, 166-295

Clausnitzer, R.-J., F. Fretschler & C. Schmidt (1984): Rote Liste der Libellen (Odonata). In: Blab, J. et al. Rote Liste der gefährdeten Tiere und Pflanzen in der Bundesrepublik Deutschland. 4. Aufl., Wilds Verlag Gießen, 116 - 118

Brehme, W. (1974): Beiträge zur Insektenfauna des NSG Federsee. 5. Die Libellen des Federseegebietes. Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. Beiheft 4 Ludwigsburg, 89 - 134

Frey, G. (1951): Die Libellen der schwäbisch-bayerischen Hochebene. Entomol. Abh. Mus. Frey, München Bd. 2 S. 106

Schmidt, Eb. (1981): Faunistische Notizen aus dem Bodenseegebiet Libellula 1(1), Münster, 36 - 37.

Siedle, K. (1984): Die Libellen des Pfrunger Riedes. Libellula 3(1/2), Münster, 75 - 85.

Anschrift des Verfassers:

Peter Detzel

Keplerstr. 19

D - 7400 Tübingen